

Anerkanntes und lizenziertes Lehrinstitut ECA (European Coaching Association e.V.)
Unsere Absolventen erhalten zusätzlich das Zertifikat „ausgebildet als Coach nach
den Richtlinien der ECA“



PRAXIS FÜR LÖSUNGS-IMPULSE AG

Prüfungsvorbereitender Kurs zur «Betrieblichen
Mentorin» zum «Betrieblichen Mentor»
mit eidgenössischem Fachausweis

neu auch als CAS/DAS/MAS



Version vom 15.03.2024

Inhaltsverzeichnis

1	CAS/DAS/MAS Abschluss	3
2	Unsere Werte	4
3	Prüfungsvorbereitender Kurs	5
4	Modul 1 – jetzt anmelden! Coaching-Basisausbildung.....	6
5	Modul 2 – Prozessorientiertes Coaching/Beratung.....	7
6	Modul 3 – Vertiefung und Prüfungssimulationen	9
7	ASCA.....	11
8	Allgemeine Teilnahmebedingungen	12
9	Anmeldeformular	15
10	Kontaktdaten	16

1 CAS/DAS/MAS Abschluss

Gerne informieren wir Sie über interessante Neuerungen bei PLI®.

Seit jeher sind wir bestrebt, qualitativ hochwertige Ausbildungen anzubieten, dafür entwickeln wir uns stetig weiter.

Neu bieten wir auch Abschlüsse als Certificate of Advanced Studies CAS, Diploma of Advanced Studies DAS und Master of Advanced Studies MAS an. Bis vor wenigen Jahren wurden diese Lehrgänge rein von Hochschulen und Universitäten angeboten. Neu dürfen auch private Bildungsinstitutionen, welche die entsprechende Erfahrung und Qualität bieten, diese Lehrgänge anbieten. Die Leistungsausweise werden nach dem ECTS Bologna System berechnet. Ein CAS hat 15 ECTS, ein DAS 30 ECTS und ein MAS 60 ECTS. Alle Zertifikatskurse bestehen aus Präsenztagen sowie zusätzlicher Zeit im Selbststudium. Bereits absolvierte Bildungstage können Ihnen angerechnet werden. Diese können in einem Äquivalenzverfahren als Teil eines DAS oder MAS anerkannt werden.

Wir bieten an:

CAS Coach PLI® (Coaching-Basislehrgang) 15 Tage

CAS/DAS Psychosozialer Coach (CAS 15 Tage/DAS 30 Tage)

CAS/DAS Kinder- Jugend- und Familiencoach (CAS 15 Tage/DAS 30 Tage)

CAS/DAS betr. Mentor (CAS 15 Tage/DAS 30 Tage)

CAS/DAS Job Coach Arbeitsintegration (CAS 15 Tage/DAS 30 Tage)

CAS ADHS Coach 15 Tage

CAS Autismus Coach 15 Tage

CAS Case ManagerIn PLI® 15 Tage

CAS Migrationsfachfrau/mann PLI® 15 Tage

Über die Konditionen für die Erlangung eines Master of Advanced Studies MAS und die Konditionen eines Äquivalenzverfahrens informieren wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Bitte beachten Sie, dass beim MAS die erfolgreiche Eingabe einer wissenschaftlichen Masterarbeit Voraussetzung ist. Die Masterarbeiten werden von uns eng begleitet und betreut.

Diese Abschlüsse bieten sich vielleicht auch denjenigen an, die nicht an eine eidg. Prüfung gehen möchten oder können, weil sie zum Beispiel nicht über die geforderte Berufserfahrung verfügen.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich doch bei uns, geben Sie uns an, welche Lehrgänge, mit wie vielen Bildungstagen Sie bei uns absolviert haben und was für einen Abschluss Sie anstreben. Dann beraten wir Sie gerne, indem wir Ihnen aufzeigen, welcher Weg Sie genau zu Ihrem angestrebten Ziel führt.

2 Unsere Werte

Credo - so wollen wir sein



einzigartig, qualitätsbewusst, engagiert,
authentisch, korrekt und lösungsorientiert

Breitgefächertes Angebot an eidg. Fachausweisen, ECA zertifizierten Lehrgängen und themenspezifischen PLI® Zertifikatslehrgängen/Seminaren.



3 Prüfungsvorbereitender Kurs zur «Betrieblichen Mentorin» zum «Betrieblichen Mentor» mit eidgenössischem Fachausweis

Modul 1 – Coaching Basis-Ausbildung

10 Tage, pro Person, CHF 3'900.00

Modul 2 – Prozessorientiertes Coaching

Prüfungsvorbereitung mit echter Fallarbeit

5 Tage, pro Person, CHF 4'200.00

(plus 9 Reflexionshalbtage in der Gruppe)

Modul 3 – Vertiefung Prüfungsvorbereitung mit Prüfungssimulationen

6 Tage, Pro Person, CHF 2'600.00

Persönliche Prüfungsvorbereitung bei erfahrener/m betr. MentorIn 6 Std. Einzelsitzungen

Zusätzlich buchbar, nicht subventioniert, CHF 1'000.00

Totale Kosten aller 3 Module: CHF 10'700.00.

Wenn alle 3 Module gemeinsam absolviert werden, sind alle zu 50% vom Bund subventioniert. Das heisst, Sie bezahlen nach Abzug der Subvention CHF 5'350.00 für die komplette Ausbildung.

Prüfungskosten: CHF 2'250.00, zahlbar nach Anmeldung an die eidg. Prüfung.

Seit Februar 2017 ist diese Ausbildung zudem vom schweizerischen Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), **anerkannt als subventionsberechtigter Vorbereitungskurs zur Prüfung zur/m «Betrieblichen MentorIn» mit eidgenössischem Fachausweis» – (50% Subjektfinanzierung).**

Personen, welche gemäss der letzten Steuerveranlagung nicht mehr als CHF 80.00 Bundessteuer bezahlt haben, können bei Ausbildungsbeginn die vorzeitige Rückerstattung beim SBFI beantragen.

Bedarf an betr. MentorInnen:

In einer sich immer komplexer gestaltenden Berufswelt entwickelt sich verstärkt der Wunsch nach einer lebens- und berufserfahrenen Vertrauens-Person, die den eigenen Lern- und Entwicklungsprozess begleitet. In verschiedenen Branchen wie z.B. Wirtschaft, Schulwesen und Non-Profit-Organisationen zeichnet sich ein zunehmender Bedarf an Mentoring ab. In den letzten Jahren hat der Beruf der/s betr. Mentors/In Stark an Bekanntheit und Beliebtheit gewonnen.

4 Modul 1 – jetzt anmelden! Coaching-Basisausbildung

Der Gedanke des Mentorings hat seinen Ursprung in der griechischen Mythologie. Als Odysseus in den Trojanischen Krieg zog, bat er seinen Vertrauten Mentor, seinen Sohn Telemachos zu beraten und in die Gesellschaft einzuführen. Der Ur-Mentor aus der griechischen Sage war Vaterfigur, Vertrauter, Lehrer und Berater. Auch im Berufsbild des heutigen beruflichen Mentors, der Mentorin, werden diese Qualitäten, je nach Themenstellung des Mentees, benötigt.

Modul 1 – Coaching Basis-Ausbildung 10 Tage CHF 3'900.00

Systemisch-lösungsorientierte Coaching-Ausbildung

Praxisorientiert, modular aufgebaut

- Die 5-monatige Ausbildung mit Zertifikatsabschluss vermittelt ein Coaching-Fachwissen, mit welchem im privaten, persönlichen und beruflichen Umfeld Menschen kompetent in deren Prozess begleitet werden können (im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe).

Arbeit mit eigenen Fallbeispielen

- Reale Praxisfälle
- Persönliche Begleitung der Studierenden durch die Ausbildung mit einer/m Tutor/in
- Vermittlung von zahlreichen, wissenschaftlich fundierten, theoretischen Methoden und praktischen Tools

Zielpublikum: Für Interessierte an diesem Berufsfeld

- die sich für das Begleiten und Beraten von Menschen interessieren
- die in ihrem Berufsalltag oft mit Menschen zu tun haben und dazu weitere Kompetenzen erlangen möchten

Die Absolvierung von **Modul 1** ermöglicht den Einstieg in den Prüfungsvorbereitungs-Kurs zur **«Betrieblichen Mentorin eidg. FA»** resp. zum **«Betrieblichen Mentor eidg. FA»**

Details s.: Infodossier PLI Coaching-Basis-Ausbildung!

5 Modul 2 – Prozessorientiertes Coaching/Beratung

Modul 2 - 5 Tage und 9x4 Std. Reflexionszeiten CHF 4'200.00

5 Einführungstage

- Einführung: Erwartungskklärung / Contracting
- Das Berufsbild, Definitionen/Abgrenzung Beziehungsgestaltung und Rollengestaltung
- Mein Menschenbild
- Methoden im Mentoring: Theorie und Praxis
- Herausforderungen der organisationsinternen Beratungsrolle
- Prozessorientierte/s Coaching/Beratung im betr. Mentoring
- Lernen Sie, einen ganzen Prozess zu planen, durchzuführen und zu evaluieren

Reflexionszeiten

In einem Zeitraum von mindestens sechs Monaten absolvieren Sie anschliessend 9 Reflexionshalbtage in der Gruppe (180 – 240 Min., je nach Gruppengrösse). Bei einzelner Verhinderung können die Stunden entweder in einem parallelen Lehrgang oder in Form von 2 stündigen Einzel-Sitzungen zu CHF 160.00/h bei der/m LehrsupervisorIn vor- oder nachgeholt werden.

Coaching selber erfahren: Gruppengrösse für die Reflexionszeiten: Maximal 10 Personen

Die vollständige Absolvierung der Reflexionszeiten gilt als Voraussetzung für die Prüfungszulassung (gemäss Ziff.3.31c)

Zielpublikum: Absolventen des Modul 1 Basis-Ausbildung

- Führungskräfte SVEB1
- Führungskräfte
- Teamleiter
- HR-Fachpersonen
- Pädagogen
- Ausbilder
- Pflegefachpersonal
- Berater und Therapeuten
- Personen aus allen Berufsfeldern und -stufen.

Prüfungsvorbereitender Kurs zum «Betriebl. MentorIn mit eidgenössischem Fachausweis»

Für Interessierte an einer Vertiefung der eigenen beraterischen Kompetenz, die mit einem eidgenössisch anerkannten Abschluss bestätigt wird.

Bei Teilnehmenden mit Erfahrung und anerkannter Vorbildung sind nur die Module 2 und 3 zu absolvieren. Bei Interessierten, die sich in dieses neue beraterische Berufsfeld begeben, sind alle drei Module zu besuchen. Für Praxisausbilder / dipl. Erwachsenenbildner SVEB1/2, HR-Fachleute, Führungspersonen, Coaches, Projektleitende oder Personen mit äquivalenter Vorbildung: Ausschliesslich Module 2 und 3, ohne Modul 1. Diese Weiterbildung kann von Organisationen massgeschneidert – also situativ den Vorkenntnissen angepasst – modular organisiert werden.

Lehrcoach ECA (Expert Level), betr. Mentorin eidg. FA, anerkannte Begleitperson:
Marianne Flury und externe Dozierende

Ziele dieser Ausbildung

- Inhalte und Prozesse dieser prüfungsvorbereitenden Weiterbildung schaffen die Voraussetzung für die Teilnehmenden, diese Prüfung erfolgreich zu absolvieren und den Anforderungen einer innerbetrieblichen Beratungstätigkeit als MentorIn gewachsen zu sein
- Die Anforderungen zur Prüfung sind umfassend bekannt (mündlich/schriftlich)
- Die persönliche Entwicklung hat stattgefunden und ist dokumentiert

Nach Absprache mit dem Verband SCA (Swiss Coaching Association) ist die Mitgliedschaft nach Absolvieren der Prüfung ohne weitere Auflagen möglich. Seit Februar 2017 ist diese Ausbildung zudem vom schweizerischen Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI), anerkannt als subventionsberechtigter Vorbereitungskurs zur Prüfung zum «Betrieblichen MentorIn» mit eidgenössischem Fachausweis» – (bis zu 50%, Subjektfinanzierung).

6 Modul 3 – Vertiefung und Prüfungssimulationen

Modul 3 - 6 Tage CHF 2'600.00

Ethik, Gender und Diversity, Interkulturalität

- Wertehaltungen
- Genderaspekte/interkulturelle Teams Vor-und Nachteile/Was gilt es zu beachten
- Verantwortung und Umgang mit Macht in der Beratung

Methodik im Mentoring

- Vertiefung von bewährten Methoden
- Reflexionskompetenz
- Praktische Übungen

Mein Beratungsstil

- Typologiefragen: Mein Beratungsstil/Kunden- Typologien
- Grundkräfte in der Beratung
- Nichtwissen als Kompetenz
- Fragen klären betr. Anforderungen an die Prüfung: mündlich / schriftlich

Alle unsere Lehrgänge werden in Form des Blended Learnings durchgeführt. Unser DozentInnenteam ist speziell im Unterrichten im virtuellen Raum ausgebildet. Das hat für Sie als Studierende/n den Vorteil, dass Sie in der Ausbildung bei uns ebenfalls lernen, Mentoring-Sitzungen live und im virtuellen Raum durchzuführen.

Vorteile bei einer Absolvierung bei Praxis für Lösungs-Impulse AG:

Die Schulleitung und die EntwicklerInnen des Lehrgangs verfügen über jahrzehnte lange Erfahrung in der Beratung/Begleitung von Menschen in verschiedensten Rollen:

Marianne Flury

- Betriebliches Mentoring in Unternehmen
- Im Case Management (CAS in Prozessorientierter Fallführung)
- Coachingbegleitung von Einzelpersonen
- Führen von Sozialpädagogischen (Familien)begleitungen/ Psychosozialen Begleitungen in Zusammenarbeit mit KESB und Sozialdiensten
- Coachingbegleitung von Lehrpersonen bei von ADHS Betroffenen Schülern/ und Klassenbegleitungen
- Job Coaching für Jugendliche und Erwachsene in Zusammenarbeit mit Krankentaggeldversicherungen und IV Stellen
- Sozialversicherungs-Begleitungen
- Begleitung/Beratung/Coaching von traumatisierten Menschen
- Begleitung/Beratung/Coaching von Menschen mit Migrationshintergrund / Interkulturalität
- Eidg. zert. Dolmetscherin in Justiz, bis auf Bundesebene, Bildung und Gesundheit
- Spezialisierung auf Burnout-Prävention und -begleitung
- Begleitungen nach Klinikaustritt – als Brückenbauer zurück in den privaten und beruflichen Alltag

Rolf Flury

- Geschäftsleitung verschiedener Banken
- IV Aargau und Solothurn
- Helsana Leitung KTG /UVG ganze Schweiz

Unsere Dozierenden sind alle in den oben genannten Themenschwerpunkten ausgebildet und in der PLI AG darin auch aktiv tätig.

Das breitgefächerte Fachwissen unserer Dozierenden fliesst in alle unsere Ausbildungen ein, dies erweitert ebenso den Bildungshorizont unserer Studierenden und ermöglicht ihnen sehr breitgefächerte Einstiegsmöglichkeiten in die professionelle Beratungswelt.

7 ASCA

Praxis für Lösungs-Impulse AG ist seit April 2022 ASCA akkreditiert

Die Lehrgänge der Praxis für Lösungs-Impulse AG wurden im April 2022 als Weiterbildungen von der Stiftung ASCA akkreditiert.

Wer ist die ASCA?

Stiftung ASCA

Die schweizerische Stiftung für Komplementärmedizin ASCA wurde am 21. April 1991 von Fachspezialisten der Krankenversicherungen und Gesundheitspraktikern gegründet. Sie ist eine unabhängige, neutrale Non-Profit-Organisation, welche unter Bundesaufsicht (EDI) steht. Die Stiftung ASCA fördert die Berufsethik unter der Berücksichtigung der Interessen einzelner Gesundheitspraktiker. Sie verfügt über eine fast 30-jährige Erfahrung im Dienstleistungsbereich der Naturheil- und Gesundheitspraktiker sowie Krankenversicherer und Patienten. Die Stiftung ASCA hat ihren Sitz in Genf. Die Administration befindet sich in Freiburg mit Niederlassungen in Zürich und Lugano. Die Philosophie der Stiftung ASCA vereint die Therapeuten in der gesamten Schweiz und hat bezüglich der Anerkennung alternativer- und komplementärer Gesundheit Schulen und Ausbildungsstätten.

Zur Steigerung der Ausbildungsqualität der Gesundheitspraktiker sind die Akkreditierung der Lehrgänge und der direkte und enge Kontakt zu den Ausbildnern der ASCA wichtig.

Die medizinisch-therapeutische Kommission ASCA, welche sich aus Experten wie Ärzte, medizinischem Fachpersonal und nicht-ärztlichen Gesundheitspraktikern zusammensetzt, überprüft regelmässig die methodenspezifischen Kriterien. Diese Akkreditierungen haben auf die Krankversicherungen einen bestimmten Einfluss. Zahlreiche Krankenversicherer erstatten auf der Grundlage dieses Gütesiegels ihren Klienten Leistungen zurück.

Das Akkreditierungskonzept

Das Akkreditierungskonzept der Lehrgänge der nicht-ärztlichen Gesundheitspraktiker beinhaltet drei aufeinanderfolgende Ausbildungsstufen, den Bereich der Weiterbildung, die Prüfung der Ausbildungsprogramme sowie die Qualifikation der Dozenten.

CAS/DAS/MAS

8 Allgemeine Teilnahmebedingungen für Zertifikats-Weiterbildungsprogramme (CAS/DAS/MAS) bei der Praxis für Lösungs-Impulse AG

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten für die Zertifikats- Weiterbildungsprogramme (CAS, DAS und MAS/MBA/EMBA) der Praxis für Lösungs-Impulse AG (nachfolgend PLI[®] AG genannt), sofern in den massgeblichen Programmreglementen und Beschreibungen keine restriktiveren Bedingungen definiert sind. Die Inhalte der Weiterbildungsangebote sind in den Ausschreibungen beschrieben (Informationsbroschüren, Programmreglementen und Beschreibungen). Die PLI[®] AG behält sich Änderungen im Programm und bei den Dozierenden vor.

2. Anmeldung

Anmeldungen erfolgen schriftlich (elektronisch oder auf dem Postweg) an die PLI[®] AG und werden in der Regel in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und schriftlich (elektronisch oder auf dem Postweg) bestätigt. Die für die Teilnehmenden und die PLI[®] AG rechtlich verbindliche Aufnahme ins Weiterbildungsprogramm erfolgt mit der formellen Bestätigung der Aufnahme durch die PLI[®] AG. Die Zeit von der Anmeldung zu einem Programm bis zu dessen Abschluss ist auf maximal sieben Jahre beschränkt.

3. Gebühren/Kosten

Die Gebühren für die Weiterbildungsprogramme sowie allfällige weitere Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Mobilität, Kopien und dergleichen sowie die Zahlungsmodalitäten ergeben sich aus den zum Zeitpunkt der Anmeldung aktuellen Ausschreibungen, Studienreglementen und Beschreibungen. Die Gebühren und allfällige Zusatzkosten sind in der Regel jeweils vor Beginn einer Veranstaltung zu entrichten und bleiben während der Durchführung des Programms unverändert. Bei modularen Programmen werden die Module einzeln verrechnet. Die Wiederholung von nicht bestandenen Modulen (z.B. wegen Nichteinhalten der Präsenzpflcht) bzw. von Leistungsnachweisen ist kostenpflichtig. Werden einzelne Programmteile nicht besucht oder wird das Programm seitens des/der Teilnehmenden vorzeitig abgebrochen, sind die vollen Gebühren und allfällige Zusatzkosten dennoch geschuldet. Erfolgt der Abbruch wegen einer schweren Krankheit und ist diese durch ein ärztliches Zeugnis belegt, kann die Programmleitung die Gebühren und Kosten oder einen Teil der Gebühren und Kosten auf schriftliches Gesuch hin erlassen. Nach einem Unterbruch und bei späterer Wiederaufnahme des Programms, muss eine allfällige Differenz zu den aktuell geltenden Programmgebühren/-kosten beglichen werden. Die Anrechnung von Leistungen aus anderen Bildungsprogrammen berechtigt nicht automatisch zu einer Reduktion der Programmgebühren und kosten. Es kann ein entsprechendes Gesuch an die Programmleiterin, den Programmleiter gestellt werden.

4. Abmeldung und Absenzen des/der Teilnehmenden

Abmeldungen vom Programm durch den/die Teilnehmende/n nach der Bestätigung der Anmeldung bzw. der Aufnahme ins Programm durch die PLI[®] AG müssen in jedem Fall schriftlich (elektronisch oder auf dem Postweg) erfolgen. Bei Abmeldungen bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erhebt die PLI[®] AG eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250. Bei Abmeldungen, die weniger als 30 Tage vor dem Programmbeginn erfolgen, stellt die PLI[®] AG 50% der Programmgebühren und allfällige Zusatzkosten in Rechnung. Bei Abwesenheit der teilnehmenden Person vom Unterricht insbesondere infolge Krankheit, Ferien, Militärdienst oder beruflicher Belastung besteht kein Anspruch auf Reduktion der Programmgebühren und allfälliger Zusatzkosten. Gesuche um abweichende Regelungen bei voraussehbaren Abwesenheiten vom Unterricht (z. B. Dispense) sind vor Beginn des Programms an die Programmleiterin, den Programmleiter zu richten.

5. Absage/Verschiebung von Programmen durch die PLI[®] AG

Die PLI[®] AG behält sich vor, Weiterbildungsprogramme abzusagen bzw. zu verschieben, wenn sich nicht genügend Teilnehmende für ein Programm angemeldet haben. Die Information der Angemeldeten über die Absage oder Verschiebung eines Programms erfolgt bis spätestens 10 Tage vor Beginn.

Bei einer Absage erstattet die PLI[®] AG bereits bezahlte Gebühren und Zusatzkosten zurück. Bei einer wesentlichen Verschiebung des Programmstarts durch die PLI[®] AG kann die angemeldete Person ihre Anmeldung innerhalb von 7 Tagen nach der Information schriftlich (elektronisch oder auf dem Postweg) zurückziehen. In diesem Fall bezahlt die PLI[®] AG die Gebühren und Kosten ebenfalls zurück. Weitergehende Ersatzforderungen sind ausdrücklich ausgeschlossen. Fallen einzelne Veranstaltungsteile (z. B. infolge Erkrankung von Dozierenden) aus, bietet die xxx so rasch wie möglich Ersatztermine mit einem gleichwertigen Angebot an. Dadurch lassen sich keine Ansprüche gegenüber der PLI[®] AG ableiten.

6. Weiterbildungsordnung der PLI[®] AG

Für die Teilnahme gelten das Studienreglement und die Programmbeschreibung der PLI[®] AG

7. Versicherung

Der Abschluss einer Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache des/der Teilnehmenden. Die PLI[®] AG übernimmt keine Haftung. Teilnehmenden längerer Programme wird empfohlen, eine Annullationskostenversicherung abzuschliessen.

8. Umgang mit Daten und Urheberrechte

Der/die Teilnehmende anerkennt ausdrücklich, dass den Teilnehmenden eines Programms eine Teilnehmenden Liste mit Kontaktdaten abgegeben werden darf, Name und Adresse für interne Zwecke gespeichert und u.a. für Marketingzwecke der PLI[®] AG verwendet werden dürfen. Es werden keine persönlichen Daten an Dritte weitergegeben. Das Unterrichtsmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren sowie die Weiterverbreitung ausserhalb des Schulbereichs sind ohne schriftliche Genehmigung der Studienleitung untersagt. Die Urheberrechte an Master-, Diplom-, Zertifikats-, Abschluss- und Projektarbeiten stehen der Autorin bzw. dem Autor als Urheberin bzw. Urheber zu. Die

Urheberin bzw. der Urheber räumt der PLI[®] AG ein kostenloses, unbefristetes, nicht-exklusives Nutzungsrecht an ihren bzw. seinen Arbeitsergebnissen ein. Die Arbeiten dürfen nach deren Abschluss sowohl seitens der PLI[®] AG wie auch von Autorin bzw. Autor vergütungsfrei unter Angabe der Urheberschaft und des Programms der PLI[®] AG, in dessen Rahmen sie erstellt wurden, verwendet werden. Bei vertraulichen Arbeiten beschränkt sich das Nutzungsrecht seitens der PLI[®] AG auf das Management Summary. Die Autorin bzw. der Autor verzichtet auf mögliche Erträge aus der kommerziellen Nutzung der Arbeitsergebnisse durch die PLI[®] AG.

9 Anmeldeformular

Prüfungsvorbereitender Kurs eidg. FA Betriebliche/r MentorIn

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Wohnort

Heimatort

Telefon, Handy

E-Mail

Geburtsdatum

Beruf, Tätigkeit

Bitte ankreuzen:

- Modul 1
- Modul 2
- Modul 3
- Alle 3 Module im Paket
- Persönliche Prüfungsvorbereitung

Datum Unterschrift.....

Bestätigung-Vertragsverhältnis Auftragnehmer:

Datum: Unterschrift: Praxis für Lösungs-Impulse AG, Langendorf

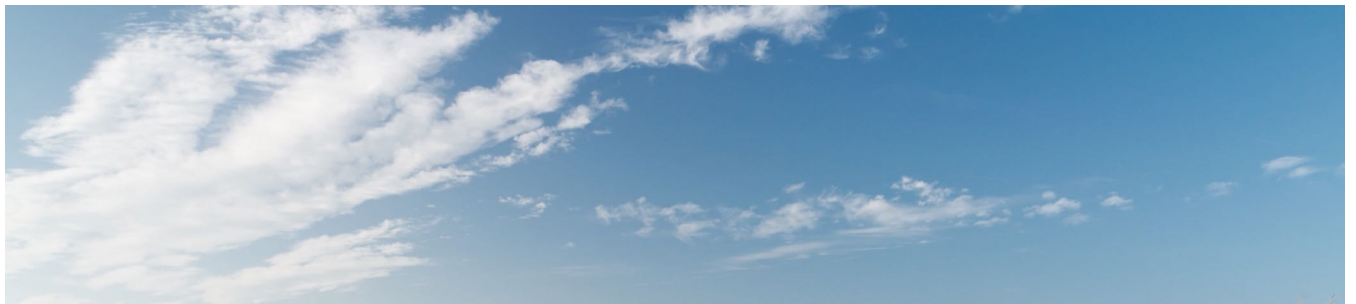
Bitte senden Sie das Anmeldeformular vollständig ausgefüllt zurück an:

Praxis für Lösungs-Impulse AG, Langendorfstrasse 2, 4513 Langendorf

10 Kontaktdaten

Telefon 032 530 33 61

E-Mail info@loesungs-impulse.ch



Adresse Praxis für Lösungs-Impulse AG
Langendorfstrasse 2
Hauptgebäude Nr. 101
4513 Langendorf

Homepage www.loesungs-impulse.ch

Facebook Praxis für Lösungs-Impulse AG

Falls Sie weitere Informationen wünschen, dürfen Sie uns gerne per E-Mail oder Telefon kontaktieren.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Ihr Praxis-Team